



Elisabethsammlung 2024

Graz, im Oktober 2024

Sehr geehrter Herr Pfarrer!
Sehr geehrte Pfarrverantwortliche!
Liebe Pfarrgemeinde!



Papst Franziskus ermutigt uns anlässlich des diesjährigen Welttags der Armen zu einem dreifachen Blick: auf unsere eigene Not und Bedürftigkeit, die es ernst zu nehmen gilt; auf die oft versteckte Not in unserer Nachbarschaft und auf das Elend der Menschen weltweit. Er ruft dazu auf, die Hoffnung nicht aufzugeben, denn Gott ist jedem nahe und erfahrbar wird dies besonders, wenn Menschen einander respektvoll und solidarisch beistehen.

In Österreich sind die Auswirkungen der vergangenen Krisenjahre besonders deutlich spürbar, dies bemerken wir am großen Andrang in unseren Beratungsstellen oder auch in unseren Lebensmittelausgaben. Armut ist vielerorts Realität und trifft besonders Kinder, Alleinerziehende und auch Pensionist*innen. Die Zahl der armutsgefährdeten Kinder und Jugendlichen hat sich mehr als verdoppelt, was ihr Risiko erhöht, auch im Erwachsenenalter in Armut zu leben.

In bewusster Hinwendung zu den Armen unserer Zeit und unserer Gesellschaft wollen wir am heurigen Elisabeth-Sonntag, dem 8. Welttag der Armen, am 17. November 2024, beten und sammeln. Ihre Spende ermöglicht es uns, dort zu helfen, wo die Not am größten ist. Unsere Regionalkoordinator*innen und Mitarbeiter*innen stehen gerne bereit, um über die Arbeit der Caritas zu berichten und die Botschaft von Papst Franziskus zu vermitteln. So bitte ich auch dieses Jahr um Unterstützung zugunsten bedürftiger Menschen in der Steiermark.

Ich sage heute bereits ein herzliches „Vergelt's Gott“ für Ihre Mithilfe und das gute Miteinander der Pfarren mit der Caritas und wünsche Ihnen alles Gute und Gottes Segen!

Ihre,

A handwritten signature in blue ink that reads 'Nora Tödting-Musenbichler'.

Nora Tödting-Musenbichler
Direktorin Caritas Steiermark